

## **Beschlusszusammenfassung zur 3. Sitzung des Ortsgemeinderates Ortsgemeinde Walldrohrbach vom 08.10.2014**

### **öffentliche Sitzung**

Veröffentlicht werden nachfolgend nur die Tagesordnungspunkte, bei denen Beschlüsse gefasst wurden:

#### **2 Bebauungsplanverfahren "Bärloch" 2. Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 Baugesetzbuch BauGB)**

**1. Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen**

**2. Satzungsbeschluss gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 88 Landesbauordnung (LBauO)**

1. Der Ortsgemeinderat schließt sich den Ausführungen der Verwaltung an.

Beschlussfassung mit 7 Ja-Stimmen und bei 1 Nein-Stimme.

2. Der Ortsgemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Bärloch“, 2. Änderung gem. § 13 BauGB als Satzung, gem. § 10 BauGB. Beschlussfassung erfolgte mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme.

Die Satzung umfasst folgende Unterlagen:

- Rechtsfestsetzungen M1:1000
- Schriftliche Festsetzungen
- Begründung

Des Weiteren beschließt der Ortsgemeinderat die bauordnungsrechtlichen Bestimmungen des Bebauungsplanes „Bärloch“ 2. Änderung als Satzung gem. § 88 Landesbauordnung (LBauO).

Beschlussfassung erfolgte mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme.

#### **3 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofsatzung**

Nach eingehender Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig den vorliegenden Satzungsentwurf mit folgender Änderung:

§ 17 a Abs. 1: Bei den Rasenurnengrabstätten dürfen keine Grabmale und Gedenksteine errichtet werden. Als Kennzeichnung der Grabplätze sind ausschließlich ebenerdige, begehbare Gedenkplatten mit dem Festmaß von 30 cm x 30 cm zulässig.

#### **4 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofgebührensatzung**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Entwurf der Friedhofgebührensatzung mit folgender Ergänzung:

In der Anlage fehlt bei Ziffer VII Nr. 1 (a) der Zusatz ....bis zu 10 Tagen.

#### **5 Wahl der Ausschussmitglieder sowie deren Stellvertreter**

##### **5.1 Hallenausschuss**

Zur Besetzung des Hallenausschusses wurden vom Gemeinderat folgende Personen vorgeschlagen:  
Ordentliches Mitglied Ilse Halde (Bürgerin), Stellvertreterin Irmgard Wegmann (Ratsmitglied)  
Ordentliches Mitglied Beate Gruber (Ratsmitglied), Stellvertreterin Kunz Lena (Ratsmitglied)  
Ordentliches Mitglied Thomas Wick (Ratsmitglied), Stellvertreter Michael Halde (Ratsmitglied)

Zunächst beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Wahl per Akklamation durchzuführen.  
Die o. g. Ausschussmitglieder sowie Stellvertreter wurden daraufhin einstimmig gewählt.

Gemäß § 36 Absatz 3 Nr. 1 ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden bei Wahlen.

## 5.2 Rechnungsprüfungsausschuss

Zur Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses wurden vom Gemeinderat folgende Personen vorgeschlagen:

Ordentliches Mitglied Christian Kempf (Ratsmitglied), Stellvertreter Andreas Forger (Ratsmitglied)

Ordentliches Mitglied Kunz Lena (Ratsmitglied), Stellvertreter Heinrich Spieß (Ratsmitglied)

Ordentliches Mitglied Thomas Wick (Ratsmitglied), Stellvertreterin Gruber Beate (Ratsmitglied)

Zunächst beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Wahl per Akklamation durchzuführen.

Die o. g. Ausschussmitglieder sowie Stellvertreter wurden daraufhin einstimmig gewählt.

Gemäß § 36 Absatz 3 Nr. 1 ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden bei Wahlen.

## 6 **Resolution gegen die Änderung des Landeswahlgesetzes, soweit der Gesetzesentwurf eine Ausgliederung der gesamten VG Annweiler aus dem Wahlkreis 49 (Südliche Weinstraße) und Eingliederung zum Wahlkreis 48 (Pirmasens) vorsieht**

Nach kurzer Beratung stimmte der Gemeinderat einstimmig der Resolution gegen den Entwurf des „Siebten Landesgesetzes zur Änderung des Landeswahlgesetzes“ der Landesregierung Rheinland-Pfalz in Bezug auf die Ausgliederung der Verbandsgemeinde Annweiler aus dem Wahlkreis 49 (Südliche Weinstraße) und die Eingliederung in den Wahlkreis 48 (Pirmasens) zu.